

Längst vergangene Zeiten: Auf ins Abenteuer Urzeit...

Urmensch-Museum Beim Sommerferienprogramm des Fördervereins geht es ins Löwentormuseum.

Steinheim Wie schon so oft führte das Sommerferienprogramm, das die Mitglieder des Fördervereins Urmensch-Museum – Elisabeth Zweigle und Heinrich Krayl – zusammengestellt hatten, die jungen Teilnehmer in längst vergangene Zeiten. Diese hat man im Löwentormuseum in Stuttgart wunderbar wiederaufleben lassen.

Die Museumspädagogin Sabine führte die Gruppe vom Urknall über die Einzeller bis zum Tyrannosaurus und in die Steinzeit. Immer wieder holte sie aus ihrer Schatzkiste anschauliches Material zum Erklären und Anfassen und nahm die begeisterungsfähigen Kinder mit auf eine spannende Reise. Die interessierte Schar schaute sich auch die vielen großen, lebensecht wirkenden Figuren im Museum an. Sie werden in ihrer damaligen Umgebung präsentiert.

Schnell verging die Zeit bei dieser tollen Führung. Anschließend gab es in dem Bistro passend zum Programm einen Schnitzeldino mit Pommes. Bevor der na-



Die interessierte Schar hat sich auch die vielen großen, lebensecht wirkenden Figuren im Museum angeschaut.

he gelegene Spielplatz zum Toben aufgesucht wurde, füllten die Schüler mit Pinzetten ihre Tüten noch mit klitzekleinen Schneckenhäusern. Zur Erinnerung nahm jeder Teilnehmer zusätzlich einen Rätsel-

und Bastelbogen mit nach Hause. Es war ein kurzweiliger, interessanter Ausflug! Die öffentlichen Verkehrsmittel brachten schließlich alle pünktlich nach Steinheim zurück.



Fotos: Förderverein

Beim Abholen bedankte sich eine Mutter dafür, dass durch den Zuschuss des Vereins für wenig Geld so ein erlebnisreicher Ferientag ermöglicht wurde.

Dieter Beyerbach, Förderverein

STUTTGARTER ZEITUNG/MARBACHER ZEITUNG VON 3. SEPTEMBER 2019